

Naruto ; der Pfad des Aussenseiters

Von DJ_Mbenga

Kapitel 33: Hat das Training was gebracht?

Hinata und Sakura saßen im Wohnzimmer und unterhielten sich, während Naruto in der Küche das Abendessen vorbereitete. „Er scheint noch stärker geworden zu sein.“ sagte Sakura und Hinata nickte zustimmend. „Aber Sasuke konnte er trotzdem nicht zurückholen, das tut mir Leid für dich Sakura.“ Sakura schüttelte mit dem Kopf und sagte „Das muss es nicht. Sasuke hat mich nie beachtet. Für ihn zählen nur die Rache und seine Stärke. In seinem Leben ist kein Platz für etwas anderes. Naruto hat ja gesagt er folgt einem sehr starken Ninja und deswegen konnte er ihn nicht zurück bringen.“ Hinata nickte, aber war trotzdem etwas niedergeschlagen.

Die beiden Frauen unterhielten sich noch eine Weile, bis dann endlich Naruto kam und sie essen konnten. „Das sieht aber Lecker aus.“ sagten die beiden als sie in die Küche kamen. „Lasst es euch schmecken.“ Die 2 nahmen Platz und aßen in aller Ruhe. Als sie fertig waren, fragte Hinata „Naruto wieso bist du erst jetzt wiedergekommen?“ „Ganz einfach Hinata. Als ich Sasuke verlor, waren wir gerade kurz vor Kumogakure und bevor ich aufgebrochen war, hatte mir Jiraiya eine Schriftrolle mitgegeben in der viele Sachen standen, die ich lernen wollte und das ging am besten in Kumo. Ich blieb dort 5 Tage und lernte einige hilfreiche Sachen und machte mich dann auf den Weg zurück nach Konoha.“ Beide staunten und Sakura fragte „Sie haben Zeit gehabt zu Trainieren? Was haben sie denn in Kumo besser lernen können als hier?“ „Ganz einfach Sakura. Die Ninjas mit dem größten Wissen über das Element des Blitzes kommen aus Kumo und genau deswegen bin ich dort geblieben.“ <Das Element des Blitzes. Er beherrschte doch schon Wasser und Wind. Jetzt also auch noch Blitz. Ich dachte man kann maximal 2 Elemente beherrschen.> „Sensei Uzumaki...“ setzte Sakura an, doch wurde durch Naruto unterbrochen. „Bitte Sakura, ich bin hier nicht dein Sensei. Ich bin einfach nur Naruto, auch in der Zukunft werde ich nur Naruto sein.“ „Okay; Naruto! Wir haben damals auf der Akademie gelernt, das ein Ninja maximal 2 Elemente beherrschen kann, wie kann es sein, das sie jetzt sogar 3 beherrschen?“ „Stimmt Naruto wie kann das sein?“ hackte Hinata jetzt ein. Naruto stutzte kurz, denn das wusste er nicht, doch dann lachte er, da ihm etwas eingefallen war. „Also erstmal beherrsche ich nicht 3 Elemente, sondern alle!“ jetzt waren die Frauen absolut perplex. „Und zweitens hängt das mit meinem Kekke Genkai zusammen. Mein Kekke Genkai erlaubt es mir, alle Elemente zu nutzen. Ninjas die eine Affinität zu einem Element haben, können es sicherlich besser nutzen als ich, außer Wind und Wasser, aber trotz alle dem, kann ich jedes Element nutzen.“ „So ist das also und wieso 'außer Wind und Wasser'?“ fragte Hinata. „Auch das ist ganz einfach, denn ich habe die Affinität für Wind und Wasser, deswegen konnte ich diese Elemente schon so lange nutzen, die restlichen kann ich nur durch das Kekke Genkai nutzen.“ Nachdem auch

das geklärt war und alle aufgegessen hatten, verabschiedete sich Sakura und ging nach Hause, worauf hin Hinata und Naruto ebenfalls ins Bett gingen. Beide waren so erschöpft, das sie sich noch kurz küssten und dann kuschelnd einschliefen.

Am nächsten Tag, wachte Hinata auf, doch Naruto lag nicht neben ihr. Als sie sich etwas umschaute, sah sie auf dem Tisch ein Tablett mit Frühstück. Sie holte das Tablett auf dem ein Brief lag.

'Liebe Hinata, ich wollte dich nicht wecken.
Lass es dir schmecken.

Ich liebe Dich Dein Naruto'

Hinata legte den Brief beiseite und begann langsam zu essen. Während dessen war Naruto schon bei Tsunade und wertete mit ihr und Jiraiya die Trainingsberichte von Shikamaru, Asuma, Gai und Kurenai aus. „Die 2 haben extrem große Fortschritte gemacht.“ sagte Tsunade als sie abschließend den Bericht von Kurenai gelesen hatte. „Shikamaru schreibt das Sakura sehr aggressiv und aufbrausend ist, was strategisch nicht gerade von Vorteil ist.“ Jiraiya lachte und sagte dann „Das ist Tsunade auch und schau doch, sie ist Hokage geworden.“ bei Tsunade wurde die Ader auf ihrer Stirn immer größer, umso länger Jiraiya lachte. „Hinata hält im Taijutsu jetzt sogar mit Neji mit.“ sagte Jiraiya dann um vom Thema abzulenken. „Ja das ist echt erstaunlich, das sie so schnell aufholen konnte, jedoch müssen wir jetzt an ihrem Byakugan arbeiten.“ Tsunade schüttelte mit dem Kopf und sagte dann „Nein das brauchen wir nicht. Hiashi hat mit ihr und Neji ein gesondertes Byakugantraining absolviert und sein Bericht ist hier.“ Naruto las den Bericht schnell und sagte dann „Das ist ja super. Hinata hat sich wirklich stark verbessert.“ „Ja Naruto, aber nun erzähl doch mal, was du alles in Erfahrung bringen konntest?“ „Hokage-sama, ich habe leider kaum etwas herausgefunden. Der Ninja, der Sasuke bei sich hat, scheint jemand zu sein, der gegen Akatsuki kämpft oder zumindest hatte es den Anschein, denn er hat eine junge Jinchuuriki vor einem Team gerettet. Das war auch der Moment wo ich ihn verlor.“ „Du hattest erwähnt, dass er das Jutsu deines Vaters beherrscht.“ „Ja ich bin mir nicht ganz sicher ob es genau dieses Jutsu ist, da mein Vater es ja mit Hilfe seiner Kunai ausgeführt hat, aber es hat Ähnlichkeiten.“ „Okay das wäre dann, von meiner Seite, erstmal alles.“ „Eins noch. Ich möchte sie bitten, Sakura und Hinata nicht für die anstehenden Jounin Prüfungen anzumelden.“ „Wieso denn das, Naruto?“ „Das ist einfach geklärt Jiraiya. Die 2 haben große Fortschritte in ihren Techniken gemacht, aber es fehlt ihnen was ganz wichtiges.“ „Was denn Naruto?“ wollte Tsunade jetzt wissen. „Sie haben das gleiche Problem wie Kakashi. Ihr Chakrlevel ist viel zu niedrig um einen Kampf auf Jounin Level lange zu bestreiten und haben deswegen, trotz ihrer ganzen neuen Fähigkeiten, keine Chance in einem Kampf mit einem gleichstarken Gegner.“ „Bist du dir da sicher?“ „Ja sehr sicher sogar, Tsunade-sama. Das war das erste was mir gestern, bei der kleinen Übung aufgefallen ist. Sakura war nach dem aufbauen ihres Genjutsus so ausgepowert, das sie es kaum aufrecht halten konnte. Hinata hat ein etwas höheres Chakra Level, doch nach einigen Minuten, dürfte es durch die enorme Geschwindigkeit beim Taijutsu aufgebraucht sein. Dann noch das Byakugan, das sie wie Sasuke sein Sharingan zur Unterstützung nutzt, diese Kombination verbraucht ihr Chakra extrem stark und vor allem schnell.“ „Aber die Zwei werden enttäuscht sein, wenn sie nicht bei der diesjährigen Prüfung antreten

dürfen.“ sagte Tsunade, doch Naruto entgegnete „Dann sollen sie zusammen gegen mich kämpfen. Wenn sie es schaffen länger als 10 Minuten gegen mich zu kämpfen, auf Jouninniveau, dann stimme ich zu und die 2 dürfen teilnehmen, ansonsten warten sie noch ein Jahr und ich bilde sie noch ein wenig aus.“ Tsunade nickte zustimmend und somit verschwand Naruto. „Jiraiya. Teilst du seine Meinung?“ „Welche?“ „Die über Sakura und Hinata.“ „Tsunade, der Junge hat den Zweien ein Trainingsplan zusammen gestellt, der es ihnen ermöglicht hat, von einem schwachen Chuunin Level auf ein angehendes Jounin Level zu gelangen. Er hätte auch Sasuke soweit bringen können, wenn der nicht abgehauen wäre. Er hat bemerkt das Kakashi ein sehr niedriges Chakralevel hat, obwohl er zu der absolute Elite von Konoha zählt. Ich glaube du solltest diesen Trainingskampf stattfinden lassen und dann wirst du sehen, das er recht hat.“ „Du hältst viel von Naruto, aber sag, was hast du ihm auf seine Reise mitgegeben?“ „Minatos Schriftrolle, die er kurz vor der Versiegelung noch an mich übergeben hat.“ „Was stand darin?“ „Das kann ich nicht beantworten, da ich sie nie gelesen habe.“ „Meinst du er weis, das du sein Pate bist?“ „Ich glaube nicht und so soll es auch bleiben.“ „Wieso das denn? Du bist so stolz auf seine Entwicklung und Minato war wie ein Sohn für dich.“ „Das ist meine Sache. Ich bin dann verschwunden.“ Es gab einen dumpfen Knall und Jiraiya war verschwunden.